

159815-2026 - Gara

**Germania – Veicoli di lotta antincendio – Beschaffung feuerwehrtechnische Beladung für
Feuerwehrfahrzeuge (LF 10)
OJ S 47/2026 09/03/2026
Bando di gara o di concessione – regime ordinario
Forniture**

1. Committente

1.1. Committente

Nome ufficiale: Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg

E-mail: vergabe@pd-g.de

Forma giuridica del committente: Autorità regionale

Attività dell'amministrazione aggiudicatrice: Servizi generali delle amministrazioni pubbliche

2. Procedura

2.1. Procedura

Titolo: Beschaffung feuerwehrtechnische Beladung für Feuerwehrfahrzeuge (LF 10)

Descrizione: Aktuell sind mehr als 10.000 Fahrzeuge der Feuerwehren auf der kommunalen Ebene in Baden-Württemberg im Einsatz. Die Gemeinden und Landkreise beschaffen die Feuerwehrfahrzeuge selbst und erhalten vom Land eine Zuwendung zur Teilfinanzierung der Investition nach der Verwaltungsvorschrift über Zuwendungen für das Feuerwehrwesen (ZFeuVwV). Die Beschaffungsvorgänge von Feuerwehrfahrzeugen erzeugen einen hohen verwaltungsinternen Aufwand und werden im Einzelfall auch von externen Beratungen und Gutachtenden begleitet. In ihrem Koalitionsvertrag (2021 bis 2026) haben die Parteien der baden-württembergischen Landesregierung vereinbart, die Kommunen bei der Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen durch Sammelausschreibungen und modulare Einheitsausschreibungen zu unterstützen. Auf diese Weise sollen Verwaltungsaufwände reduziert, Beschaffungskosten durch Bündelungen gesenkt und die übergreifende Ausbildung mittels einheitlicher Fahrzeuge und Geräte verbessert werden. Die Umsetzung des oben genannten Koalitionsvorhabens erfolgt im Zuge einer Novellierung der ZFeuVwV ab dem Jahr 2025. Die ZFeuVwV sieht die landeseinheitliche Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen über eine Sammelbeschaffung anstelle von Einzelbeschaffungsmaßnahmen vor. Die Gemeinden erhalten entsprechend höhere Zuwendungen, sofern sie sich der jetzigen Sammelbeschaffung anschließen. Das Ministerium des Innern, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg (IM.BW) plant nun die Umsetzung dieser Vorgaben durch die verfahrensgegenständliche Sammelbeschaffung von Feuerwehrfahrzeugen (LF 10) für die Kommunen des Landes Baden-Württemberg. Es wurden für die Gemeinden/Kommunen des Landes Baden-Württemberg 69 Feuerwehrfahrzeuge in einer gesonderten Ausschreibung beschafft. Mit dieser Ausschreibung soll nun für diese Feuerwehrfahrzeuge die feuerwehrtechnische Beladung beschafft werden. Die Anforderungen an den Lieferauftrag und die auftragsgegenständlichen Beladung werden in dieser Leistungsbeschreibung sowie den übrigen Vergabeunterlagen, insbesondere der VG-Nr. 2 „Leistungsverzeichnis“, in dem die spezifischen Anforderungen an die auftragsgegenständlichen Beladungen der Feuerwehrfahrzeuge (LF 10) dargelegt werden, sowie der VG-Nr. 4 „Liefervertrag“, der die vertraglichen Regelungen für die Auftragserbringung enthält, ergänzt.

Identificativo della procedura: 858f186d-8fb0-44c9-88e8-b9a85339f301

Identificativo interno: 2026-I-016

Tipo di procedura: Aperta

La procedura è accelerata: no

2.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Forniture

Classificazione principale (cpv): 34144210 Veicoli di lotta antincendio

2.1.2. Luogo di esecuzione

Suddivisione del paese (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Paese: Germania

2.1.4. Informazioni generali

Base giuridica:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Motivi di esclusione

Fonti dei motivi di esclusione: Avviso, Documento di gara

Situazione analoga al fallimento ai sensi della normativa nazionale: vgl. §§ 123 und 124 GWB

Corruzione: vgl. §§ 123 und 124 GWB

Partecipazione a un'organizzazione criminale: vgl. §§ 123 und 124 GWB

Accordi con altri operatori economici intesi a falsare la concorrenza: vgl. §§ 123 und 124 GWB

Violazione di obblighi in materia di diritto ambientale: vgl. §§ 123 und 124 GWB

Riciclaggio di proventi di attività criminose o finanziamento del terrorismo: vgl. §§ 123 und 124 GWB

Frode: vgl. §§ 123 und 124 GWB

Lavoro minorile e altre forme di tratta di esseri umani: vgl. §§ 123 und 124 GWB

Insolvenza: vgl. §§ 123 und 124 GWB

Violazione degli obblighi in materia di diritto del lavoro: vgl. §§ 123 und 124 GWB

Amministrazione controllata: vgl. §§ 123 und 124 GWB

False dichiarazioni, omessa informazione, incapacità di fornire i documenti richiesti o acquisizione di informazioni confidenziali in merito alla procedura in questione: vgl. §§ 123 und 124 GWB

Violazione degli obblighi connessi a motivi di esclusione previsti esclusivamente dalla legislazione nazionale: vgl. §§ 123 und 124 GWB

Conflitto di interessi legato alla partecipazione alla procedura di appalto: vgl. §§ 123 und 124 GWB

Partecipazione diretta o indiretta alla preparazione della procedura di appalto: vgl. §§ 123 und 124 GWB

Grave illecito professionale: vgl. §§ 123 und 124 GWB

Cessazione anticipata, risarcimento danni o altre sanzioni comparabili: vgl. §§ 123 und 124 GWB

Violazione degli obblighi in materia di diritto sociale: vgl. §§ 123 und 124 GWB

Violazione dell'obbligo di pagamento dei contributi previdenziali: vgl. §§ 123 und 124 GWB

Cessazione di attività: vgl. §§ 123 und 124 GWB

Violazione dell'obbligo di pagamento delle imposte: vgl. §§ 123 und 124 GWB

Reati terroristici o reati connessi alle attività terroristiche: vgl. §§ 123 und 124 GWB

5. Lotto

5.1. Lotto: LOT-0001

Titolo: Beschaffung feuerwehrtechnische Beladung für Feuerwehrfahrzeuge (LF 10)

Descrizione: Aktuell sind mehr als 10.000 Fahrzeuge der Feuerwehren auf der kommunalen Ebene in Baden-Württemberg im Einsatz. Die Gemeinden und Landkreise beschaffen die Feuerwehrfahrzeuge selbst und erhalten vom Land eine Zuwendung zur Teilfinanzierung der Investition nach der Verwaltungsvorschrift über Zuwendungen für das Feuerwehrwesen (ZFeuVwV). Die Beschaffungsvorgänge von Feuerwehrfahrzeugen erzeugen einen hohen verwaltungsinternen Aufwand und werden im Einzelfall auch von externen Beratungen und Gutachtenden begleitet. In ihrem Koalitionsvertrag (2021 bis 2026) haben die Parteien der baden-württembergischen Landesregierung vereinbart, die Kommunen bei der Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen durch Sammelausschreibungen und modulare Einheitsausschreibungen zu unterstützen. Auf diese Weise sollen Verwaltungsaufwände reduziert, Beschaffungskosten durch Bündelungen gesenkt und die übergreifende Ausbildung mittels einheitlicher Fahrzeuge und Geräte verbessert werden. Die Umsetzung des oben genannten Koalitionsvorhabens erfolgt im Zuge einer Novellierung der ZFeuVwV ab dem Jahr 2025. Die ZFeuVwV sieht die landeseinheitliche Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen über eine Sammelbeschaffung anstelle von Einzelbeschaffungsmaßnahmen vor. Die Gemeinden erhalten entsprechend höhere Zuwendungen, sofern sie sich der jetzigen Sammelbeschaffung anschließen. Das Ministerium des Innern, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg (IM.BW) plant nun die Umsetzung dieser Vorgaben durch die verfahrensgegenständliche Sammelbeschaffung von Feuerwehrfahrzeugen (LF 10) für die Kommunen des Landes Baden-Württemberg. Es wurden für die Gemeinden/Kommunen des Landes Baden-Württemberg 69 Feuerwehrfahrzeuge in einer gesonderten Ausschreibung beschafft. Mit dieser Ausschreibung soll nun für diese Feuerwehrfahrzeuge die feuerwehrtechnische Beladung beschafft werden. Die Anforderungen an den Lieferauftrag und die auftragsgegenständlichen Beladung werden in dieser Leistungsbeschreibung sowie den übrigen Vergabeunterlagen, insbesondere der VG-Nr. 2 „Leistungsverzeichnis“, in dem die spezifischen Anforderungen an die auftragsgegenständlichen Beladungen der Feuerwehrfahrzeuge (LF 10) dargelegt werden, sowie der VG-Nr. 4 „Liefervertrag“, der die vertraglichen Regelungen für die Auftragserbringung enthält, ergänzt.

Identificativo interno: 1

5.1.1. Finalità

Natura dell'appalto: Forniture

Classificazione principale (cpv): 34144210 Veicoli di lotta antincendio

5.1.2. Luogo di esecuzione

Suddivisione del paese (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Paese: Germania

Informazioni supplementari: Stuttgart

5.1.3. Durata stimata

Durata: altro: Sconosciuto

5.1.6. Informazioni generali

Partecipazione riservata:

La partecipazione non è riservata.

Progetto di appalto non finanziato con fondi UE

L'appalto è soggetto all'accordo sugli appalti pubblici (AAP): sì

L'appalto si addice anche alle piccole e medie imprese (PMI): no

5.1.7. Appalto strategico

Obiettivo dell'appalto strategico: Nessun appalto strategico

5.1.9. Criteri di selezione

Fonti dei criteri di selezione: Avviso

Criterio: Altri requisiti economici o finanziari

Descrizione del criterio di selezione: Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB siehe VG-Nr. 3 Erklärungen und Angaben zur Eignungsprüfung

Criterio: Altri requisiti economici o finanziari

Descrizione del criterio di selezione: Eigenerklärung zur VERORDNUNG (EU) 2022/576 DES RATES vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren (Art. 5k EU-VO Nr. 833/2014) siehe VG-Nr. 3 Erklärungen und Angaben zur Eignungsprüfung

Criterio: Altri requisiti economici o finanziari

Descrizione del criterio di selezione: Eigenerklärung nach § 22 LkSG (Nr. 2.3)

Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und ILO-Kernarbeitsnormen siehe VG-Nr. 3 Erklärungen und Angaben zur Eignungsprüfung

Criterio: Assicurazione professionale di indennizzo del rischio

Descrizione del criterio di selezione: Eigenerklärungen bezüglich des Bestehens oder des Abschlusses einer Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung Mindeststandard: Diese Versicherung muss folgende Mindestdeckungssummen je Schadensereignis aufweisen: • Personenschäden: 10.000.000,00 Euro (je Schadensfall) • Sach-, Vermögens- und sonstige Schäden: 10.000.000,00 Euro (je Schadensfall) Die Deckungssummen müssen in jedem Versicherungsjahr zumindest zweifach zur Verfügung stehen.

Criterio: Fatturato annuo medio

Descrizione del criterio di selezione: Eigenangaben zum Umsatz der letzten drei Jahre

Mindeststandard: Gesamtumsatz in den letzten drei Jahren im Durchschnitt von mindestens 5.000.000 Euro netto p.a.

Criterio: Fatturato annuo specifico

Descrizione del criterio di selezione: Angabe des Umsatzes mit vergleichbaren Leistungen aus den letzten drei Jahren. Vergleichbar sind Leistungen im Geschäftsfeld Lieferung von feuerwehrtechnischer Beladung von Feuerwehrfahrzeugen Mindeststandard: spezifischer Umsatz durchschnittlich mind. 1.000.000 netto p.a.

Criterio: Referenze su forniture specifiche

Descrizione del criterio di selezione: Referenzen (Referenzprojekte) über nach 02/2023 erbrachte, vergleichbare Projekte ein. Mindeststandard: Es sind mindestens drei entsprechende Referenzen aufzuzeigen. Für jede Referenz sind (unter Verwendung

desReferenzblatts – bei Bedarf bitte vervielfältigen - folgende Angaben zu machen: a) Bezeichnung des Referenzprojektes, b) Leistungszeitraum, c) Aussagekräftige Beschreibung der erbrachten Leistungen (ggf. differenziert nach Eigenanteil und Leistungen Dritter), d) Auftraggeber (Name, Anschrift), e) Ansprechpartner des Auftraggebers (Telefonnummer, E-

Mail). Unter einer vergleichbaren Leistung ist ein Projekt zu verstehen, dass ähnlich in Art und Umfang der Leistung zu dem hier ausgeschriebenen Auftrag ist. Als inhaltlich vergleichbar mit dem hier ausgeschriebenen Auftrag werden insbesondere solche Projekte angesehen, die sich auf die Lieferung von feuerwehrtechnischer Beladung von Feuerwehrfahrzeugen fokussieren. Mindeststandard: Es sind mindestens drei entsprechende Referenzen aufzuzeigen.

5.1.10. Criteri di aggiudicazione

Criterio:

Tipo: Prezzo

Nome: Gesamtangebotspreis

Descrizione: Gesamtangebotspreis nach dem ausgefüllten Leistungsverzeichnis (VG-Nr. 2).

Categoria del criterio di aggiudicazione peso: Ponderazione (percentuale, esatta)

Criterio di aggiudicazione: numero: 100

5.1.11. Documenti di gara

Lingue in cui i documenti di gara sono ufficialmente disponibili: tedesco

Indirizzo dei documenti di gara: <https://bieterportal.pd-g.de/?tid=12f8b1c712d0856aa7b76329f014905e>

Canale di comunicazione ad hoc:

Nome: <https://bieterportal.pd-g.de/>

URL: <https://bieterportal.pd-g.de/>

5.1.12. Condizioni di appalto

Modalità di presentazione:

Presentazione elettronica delle offerte: Obbligatoria

Indirizzo per la presentazione: <https://bieterportal.pd-g.de/?tid=12f8b1c712d0856aa7b76329f014905e>

Lingue in cui possono essere presentate le offerte o le domande di partecipazione: tedesco

Catalogo elettronico: Non consentita

Varianti: Non consentita

Gli offerenti possono presentare più di un'offerta: Non consentita

Termine per il ricevimento delle offerte: 09/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale

Durata durante la quale l'offerta deve rimanere valida: 35 Giorni

Informazioni che possono essere integrate dopo la scadenza del termine di presentazione:

A discrezione dell'acquirente, tutti i documenti mancanti relativi all'offerente possono essere presentati successivamente.

Informazioni supplementari: Die Nachforderung von Unterlagen ist nach den Vorgaben des § 56 VgV möglich.

Informazioni sull'apertura pubblica delle offerte:

Data di apertura: 09/04/2026 12:05:00 (UTC+02:00) ora dell'Europa orientale, ora legale dell'Europa centrale

Condizioni contrattuali:

L'esecuzione dell'appalto deve avvenire nel contesto di programmi di lavoro protetti: No

Fatturazione elettronica: Obbligatoria

Si farà ricorso all'ordinazione elettronica: no

Sarà utilizzato il pagamento elettronico: no

5.1.15. Tecniche

Accordo quadro:

Nessun accordo quadro

Informazioni sul sistema dinamico di acquisizione:

Nessun sistema dinamico di acquisizione

5.1.16. Ulteriori informazioni, mediazione e ricorsi

Organizzazione competente per i ricorsi: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informazioni sui termini per il riesame: 1. Die Vergabeunterlagen, insbesondere dieses Verfahrensleitfadens, Leistungsbeschreibung und Vordrucke sowie die Bekanntmachung müssen nach Erhalt/Download durch die Bieter auf Vollständigkeit und Lesbarkeit geprüft werden. Enthalten die Vergabeunterlagen oder die den Bietern mitgeteilten, übergebenen und zugänglich gemachten Unterlagen oder sonstigen Informationen Unklarheiten oder verstoßen diese gegen geltendes Recht, so weist der Bieter die Vergabestelle unverzüglich – spätestens jedoch mit der Angebotsabgabe – schriftlich darauf hin. Anderenfalls kann er sich auf die Unklarheiten oder die Rechtsverstöße nicht berufen. Nicht aufgeklärte Unklarheiten hat der Bieter als von ihm zu tragende Risiken in sein Angebot einzukalkulieren. 2. Etwaige Verfahrensrügen sind eindeutig als solche zu kennzeichnen. Auf die Rügepflichten des Bieters nach § 160 Abs. 3 GWB wird ausdrücklich hingewiesen. Außerdem weist die Vergabestelle ausdrücklich auf die Rechtsbehelfsfrist des § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB hin. Danach ist ein Antrag auf Nachprüfung unzulässig, soweit nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, mehr als 15 Kalendertage vergangen sind. § 160 GWB lautet: „(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulla procedura di appalto : Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg

8. Organizzazioni**8.1. ORG-0001**

Nome ufficiale: Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg

Numero di registrazione: 98005_10000089

Indirizzo postale: Willy-Brandt-Straße 41

Località: Stuttgart
Codice postale: 70173
Suddivisione del paese (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Paese: Germania
Referente: PD Berater der öffentlichen Hand GmbH
E-mail: vergabe@pd-g.de
Telefono: +49 000000000
Profilo del committente: <https://im.baden-wuerttemberg.de/de/startseite>

Ruoli di questa organizzazione:

Committente

8.1. ORG-0002

Nome ufficiale: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Numero di registrazione: 98137_10005432
Indirizzo postale: Durlacher Allee 100
Località: Karlsruhe
Codice postale: 76137
Suddivisione del paese (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)
Paese: Germania
E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefono: +49 721 9268730
Fax: +49 721 9263985

Ruoli di questa organizzazione:

Organizzazione competente per i ricorsi

8.1. ORG-0003

Nome ufficiale: Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg
Numero di registrazione: 98005_10000089
Indirizzo postale: Willy-Brandt-Straße 41
Località: Stuttgart
Codice postale: 70173
Suddivisione del paese (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Paese: Germania
Referente: PD Berater der öffentlichen Hand GmbH
E-mail: vergabe@pd-g.de
Telefono: +49 000000000

Ruoli di questa organizzazione:

Organizzazione alla quale rivolgersi per informazioni complementari sulla procedura di appalto

8.1. ORG-0004

Nome ufficiale: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numero di registrazione: 0204:994-DOEVD-83
Località: Bonn
Codice postale: 53119
Suddivisione del paese (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Paese: Germania
E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefono: +49228996100

Ruoli di questa organizzazione:

Informazioni sull'avviso

Identificativo/versione dell'avviso: 02b5a9d2-76f2-4de8-bb19-f48f400e6706 - 01

Tipo di formulario: Gara

Tipo di avviso: Bando di gara o di concessione – regime ordinario

Sottotipo di avviso: 16

Data di trasmissione dell'avviso: 06/03/2026 09:26:56 (UTC+01:00) ora dell'Europa centrale,
ora legale dell'Europa occidentale

Lingue in cui il presente avviso è ufficialmente disponibile: tedesco

Numero di pubblicazione dell'avviso: 159815-2026

Numero dell'edizione della GU S: 47/2026

Data di pubblicazione: 09/03/2026